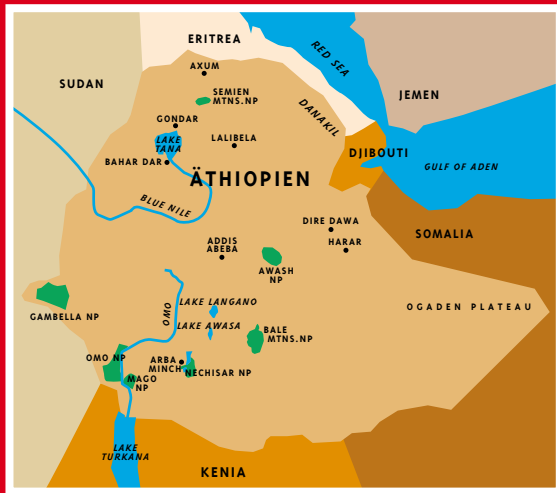


# Äthiopien



So vielseitig wie die Kulturen Äthiopiens sind auch die Landschaften mit Wüsten, fruchtbarem Kulturland, Savannen, Bergen und Vulkanen. Auch die Tierwelt ist vielseitig mit mehreren endemischen Arten. Äthiopien nahm innerhalb Afrikas schon immer eine Sonderstellung ein. Die Äthiopisch-Orthodoxe Kirche, deren Ursprünge bis ins 4. Jh. reichen, hat viele Bräuche, Traditionen und einen eigenen Kalender hervorgebracht, nebst unzähligen Kunstschatzen und Baudenkmalern. Schon früh wurden östliche Landesteile islamisiert. Trotz der Dominanz beider Weltreligionen konnten sich im Süden des Landes verschiedene Stämme mit anderer Weltanschauung und traditioneller afrikanischer Lebensweise behaupten. Obwohl sich Äthiopien über die Jahrhunderte immer wieder gegen Angriffe von aussen wehren musste, fiel es nie unter koloniale Herrschaft – auch das ist eine Ausnahme in Afrika.





# Äthiopien à la carte

Die landschaftlichen Schönheiten, die reichhaltigen Schätze und vielseitigen Traditionen sind wahrlich ein buntes Mosaik! Je nach Interessen können Sie aus folgenden Schwerpunkten auswählen und sich an Programmvorschlägen in der Preisliste orientieren, die wir gern Ihren individuellen Wünschen anpassen können.

## Historische Route

Während Jahrhunderten hinterliessen verschiedene Hochkulturen weltweit einmalige Baudenkmäler. Uralte Traditionen werden bis heute gepflegt. Und nicht zuletzt sind es die grandiosen Landschaften, die eine Reise auf der Historischen Route zum unvergesslichen Erlebnis machen.

## Bahar Dar

Stadt am Südrand des Tana Sees und Ausgangspunkt für Bootsfahrten hinaus zu den Inseln mit uralten Kirchen und Klöstern. Der Tana See ist der Ursprung des Blauen Nils, dessen Wasserfälle man unweit von Bahar Dar besichtigen kann.

## Gondar

Gondar liegt nördlich des Tana Sees und nahe den Semien Bergen. Im 17./18.Jh. war es die Hauptstadt Äthiopiens und Sitz der Könige. Märchenhafte Schlösser, Paläste und kunstvoll dekorierte Kirchen zeugen von der reichen Vergangenheit.

## Axum

Axum ist gewissermassen die Wiege der Identität Äthiopiens. Manche der Baudenkmäler stammen noch aus vorchristlicher Zeit – in Axum blühte eine der frühesten Zivilisationen der Erde. Der Legende nach regierte hier 1000 Jahre vor Christus die sagenumwobene Königin von Saba. Wahrzeichen von Axum sind die riesigen Steinstelen.



## Lalibela

Der Besuch dieses magischen Ortes am Fuss des über 4000m hohen Berges Abune Yosef sollte auf keiner Reise fehlen. Im Umkreis liegen die weltberühmten, im 12./13.Jh. aus einem einzigen rosaroten Granitfels gemeisselten Kirchen, wahre Weltwunder!

## Harar

Nebst der dominierenden christlich-orthodoxen Kirche hat der Islam, dem ca. 1/3 der Bevölkerung angehört, eine lange Geschichte in Äthiopien. Östlich des äthiopischen Hochlandes liegt die uralte arabische Stadt Harar mit einem Hauch von 1001 Nacht. Innerhalb der Stadtmauern sind Gassen, Märkte, Moscheen und emsiges Treiben. Eine weitere Attraktion ist der Hyänen-Mann, der abends vor der Stadt mit geheimnisvollen Rufen die Hyänen aus der Umgebung anlockt und füttert.

## Rift Valley

Das Grosse Afrikanische Rift Valley erstreckt sich vom Roten Meer durch Äthiopien, Kenia und Tanzania bis ins südliche Afrika. Der äthiopische Teil ist geprägt von zumeist salzhaltigen Seen mit vielen Flamingos, Pelikanen und anderen Vögeln. Bei Arba Minch, zwischen den Seen Abaya und Chamo, liegt der Nechisar NP mit Flusspferden, Krokodilen und den Tieren der ostafrikanischen Savanne.

## Semien und Bale Mountains

Die Semien und Bale Mountains mit weit über 4000m hohen Gipfeln sind landschaftlich grossartig und überdies Lebensraum einer reichen Pflanzen- und Tierwelt mit mehreren endemischen Arten, u.a. Dschelada Pavian, Abessinischer Steinbock und dem sehr seltenen Abessinischen Wolf. In beiden Gebirgen lassen sich Wanderungen und mehrtägige Trekkings unternehmen!

## Omo Region

Der Omo mündet im Südwesten Äthiopiens in den Lake Turkana. Beidseits des Flusses liegen Omo und Mago NP. Nebst wunderschönen Landschaften und vereinzelt Wildtieren bietet diese abgelegene Region vor allem interessante kulturelle Eindrücke. Mehrere Volksgruppen leben in diesem räumlich begrenzten Gebiet. Bume, Karo, Galeb, Bodi, Mursi, Surma, Arbore und Hamar sind nur einige, die ihren uralten Traditionen und Religionen weitgehend treu geblieben sind.

## Danakil und Vulkan Ertale

Die Danakil Depression liegt etwa 135m unter dem Meeresspiegel, und ist mit den Schwefelkristallen bei Dallol und dem Vulkan Ertale bis heute eine der vulkanisch aktivsten Regionen der Welt. Bei der Senke handelt es sich um einen früheren Seitenarm des Roten Meeres. Durch Austrocknung des Meerwassers entstand die dicke Salzschiicht. Kamelkarawanen ziehen nach der Regenzeit in die Danakil, um das Salz abzubauen und auf Märkten zu verkaufen.

